Blatt Bestandsverzeichnis Bogen		Wirtschaftsart und Lage		-W	l Freifläche, Waldfläche Straße 13				
uch von	Bezeichnung der Grundstücke und der mit dem Eigentum verbundenen Rechte	Karte Flurstück	q	3	17 Gebäude- und F Ehrenberger St				
Grundbuch von Ehrenberg	zeichnung der	Flur			т				
	Be	Gemarkung (Vermessungsbezirk)	æ		Lehnitzsch				
richt burg	Bisherige	Nummer der Grund-	stucke	2			4		
Amtsgericht Altenburg	Laufende	der		-	н .				

Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation

Hohenwindenstraße 13a 99086 Erfurt

Flurstück: 17 Flur: 3

3

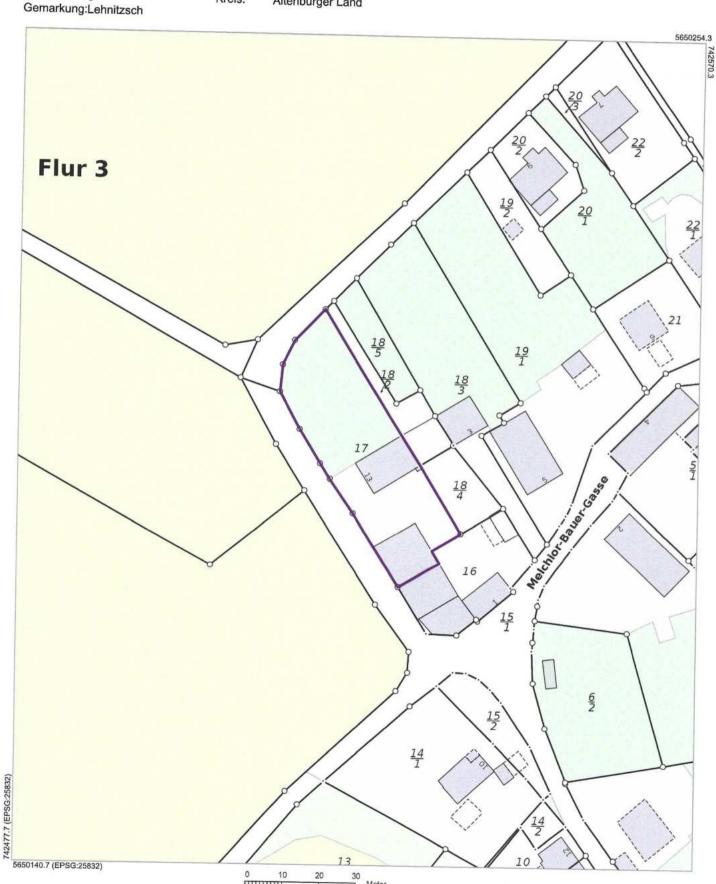
Gemeinde:Altenburg

Kreis: Altenburger Land

Auszug aus dem Liegenschaftskataster

Liegenschaftskarte 1:1000

Erstellt am 10.05.2025





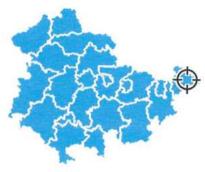
Gutachterausschuss für Grundstückswerte für das Gebiet des Landkreises Altenburger Land, des Landkreises Greiz und der kreisfreien Stadt Gera

Geschäftsstelle beim Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation Heinrich-Heine-Straße 41, 07937 Zeulenroda-Triebes

Telefon: 0361 57 4166-160, E-Mail: gutachter.zeulenroda@tlbg.thueringen.de

Bodenrichtwertinformation

Übersicht Thüringen



Gemeinde Gemarkung

Bodenrichtwertnummer Bodenrichtwert [Euro/m²] Stichtag

Entwicklungszustand abgabenrechtlicher Zustand

Nutzungsart

Geschosszahl Fläche [m²]

Altenburg Lehnitzsch

113013 15

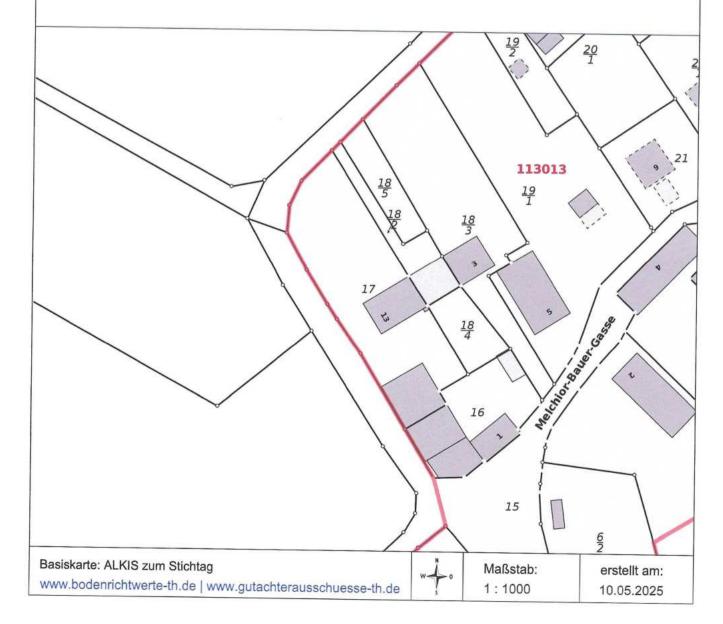
01.01.2024

baureifes Land

erschließungsbeitragsfrei nach BauGB und ThürKAG

Wohnbaufläche

Bauweise offen II 800



Roland Heinke

Von der Industrie- und Handelskammer Ostthüringen zu Gera öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für die Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken

Anlage 4

Die Maße sind nur zur Berechnung des Gutachtens zu verwenden.

1. Flächenberechnung

Brutto-Grundfläche nach DIN 277 i. d. F. von 2005

Wohngebäude

a) überdeckte und allseitig in voller Höhe umschlossene Flächen:

Erdgeschossebene Obergeschossebene Spitzboden (nutzbarer Teil)

b) überdeckte und nicht allseitig in voller Höhe umschlossene Flächen:

entfällt

zu a)

Erdgeschoss: $140,00 \text{ m}^2$ Obergeschoss: $140,00 \text{ m}^2$ Spitzboden: rd. $60,00 \text{ m}^2$

(nutzbarer Teil)

340,00 m²

Scheunengebäude

a) überdeckte und allseitig in voller Höhe umschlossene Flächen:

Erdgeschossebene

b) überdeckte und nicht allseitig in voller Höhe umschlossene Flächen:

entfällt

zu a)

Erdgeschoss: 169,00 m²

Roland Heinke

Von der Industrie- und Handelskammer Ostthüringen zu Gera öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für die Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken

2. Nutzflächenzusammenstellung

Wohngebäude

EG:

rd. 90 m²

OG:

rd. 105 m²

195 m²

Scheunengebäude

EG:

rd. 130 m²

3. Ermittlung der Normalherstellungskosten auf der Basis 2010

Nach sachverständiger Würdigung werden die in den folgenden Tabellen angegebenen Standardmerkmale den zutreffenden Standardstufen des Bewertungsobjektes zugeordnet.

Doppel- und Reihenendhaus:

Erd-, Obergeschoss, nicht unterkellert, Dachgeschoss nicht

ausgebaut

Typ: 2.12

	Bewertung Standardstufen von 0 bis 1					
	1	2	3	4	5	
Kostenkennwerte für Gebäudeart	535	595	685	825		

Dem Gebäude wird die Standardstufe 2 zugeordnet.

Die Normalherstellungskosten betragen im Jahr 2010:

690 €/m² (Standardstufe 2)

Gesamtnutzungsdauer lt. Anlage 1 (zu § 12 Absatz 5 Satz1) ImmoWertV

freistehende Ein- und Zweifamilienhäuser, Doppelhäuser, Reihenhäuser:

80 Jahre

Roland Heinke

Von der Industrie- und Handelskammer Ostthüringen zu Gera öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für die Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken

4. Ermittlung des Modernisierungsgrades

Aus der Summe der Punkte für die jeweils zum Bewertungsstichtag oder kurz zuvor durchgeführten Maßnahmen ergibt sich der Modernisierungsgrad.

Modernisierungselemente	Punkte
Dacherneuerung inklusive Verbesserung der Wärmedämmung	1 von 4
Modernisierung der Fenster und Außentüren	0 von 2
Modernisierung der Leitungssysteme (Strom, Gas, Wasser, Abwasser)	0 von 2
Modernisierung der Heizungsanlage	0 von 2
Wärmedämmung der Außenwände	0 von 4
Modernisierung von Bädern	0 von 2
Modernisierung des Innenausbaus, z. B. Decken, Fußböden, Treppen	0 von 2
Wesentliche Verbesserungen der Grundrissgestaltung	0 von 2
5 F	1 von 20

5. Ermittlung der Restnutzungsdauer

Die Restnutzungsdauer wird nach folgender Formel berechnet:

$$RND = a * Alter^2/GND - b * Alter + c * GND$$

Baujahr:

1935

Alter:

2025 - 1935 = 90 Jahre

Lt. Anlage 1 der ImmoWertV ergeben sich für 1 Modernisierungspunkt die nachfolgenden Faktoren:

a = 1,2500

b = 2,6250

c = 1,5250

RND = 12,31 Jahre rd. 12 Jahre

fiktives Baujahr: 2025 - 80 Jahre + 12 Jahre = 1957

TÜK 1:200000 Sachsen-Anhalt
© Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt, Bundesamt für Kartographie und Geodäsie 2006
Seite 1 von 1

Fotos

Ansicht Wohngebäude

Bild 1



Ansicht Wohngebäude



Ansicht Wohngebäude Straßenseite Bild 3



Ansicht Scheune



Ansicht Scheune

Straßenseite Bild 5



Ansicht Grundstück



Ansicht Grundstück



Ansicht Grundstück
mit Autofrack
Bild 8

